



HERZBLATT - ONLINE



Newsletter des AWO-Ortsvereins Dortmund-Asseln/Husen/Kurl

Kalenderwoche 29/2025

14. Juli 2025



Mo. : 10.00 - 13.00 Uhr

Mi. : 10.00 - 12.00 Uhr

Fr. : 10.00 - 12.00 Uhr

Ansonsten ist das Büro über Anrufbeantworter ([Tel. 2 75 74](tel:27574))

oder per E-Mail an awo-asseln@dokom.net erreichbar.

+++ Die Begegnungsstätte Husen ist telefonisch zu erreichen: 0162-530 5110 ++

+

=====

Inhalt dieser Ausgabe:

1. Aktuelle Informationen
2. Der wöchentliche Mittagstisch in Asseln und Husen
3. Bericht Trödelmarkt am **12.07.2025** am MJH
4. Bericht und Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung am **13.07.2025** im Gemeindehaus der kath. Kirche Asseln
5. Bericht Malgruppe Asseln über das 1. Halbjahr und Vorschau
6. Wanderung und Waffelessen in Husen am **22.07.2025**
7. Vortrag der Bundespolizei am **22.07.2025** in Husen
8. Wiederkehrende Angebote in Asseln und Husen
9. Pressemitteilungen Seniorenbüro Brackel/Scharnhorst sowie Infos des Unterbezirks
10. Vorankündigungen und Informationen anderer Vereine
11. Was zum Schmunzeln und Nachdenken
12. Allgemeine Infos zur Mitgliedschaft und zum Newsletter

=====

1. Aktuelle Informationen

In NRW haben die Sommerferien begonnen. Wir wünschen allen Urlaubern*innen eine schöne Zeit mit viel Erholung und Entschleunigung. Kommt gesund wieder.
Unser Newsletter erscheint noch einmal am kommenden Montag, 21. Juli 2025.

2. Wöchentlicher Mittagstisch in Asseln und Husen/Kurl

Freitag, 18. Juli 2025, 12.00 Uhr

Marie-Juchacz-Haus Asseln

**Seelachsfilet frisch aus der Pfanne
Senfsauce und Salzkartoffeln**

Eisrolle-Fürst-Pückler-Art

Anmeldung bis 15.07..2025 bei
Dagmar Vollrath 0176-32448169

Begegnungsstätte Husen

Gemüsepfanne "Gärtnerin"

Heidelbeer-Kaltschale

Anmeldung bis 17.07.2025 bei
Helga Fischer 0162-5305110

Fisch inkl. Dessert € 7,00, ansonsten € 6,00

3. Bericht Trödelmarkt am 12.07.2025

Bei gutem Wetter fanden zahlreiche Besucher den Weg zum Trödelmarkt der AWO und konnten hier und da so manches Schnäppchen machen. Bei frischen Waffeln und Leckerem vom Grill ließen sie es sich gut gehen. Der nächste Trödelmarkt ist bereits in Planung. Dank vieler helfender Hände wurde die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg.



4. Bericht:**Außerordentliche Mitgliederversammlung im Gemeindehaus der katholischen Kirchengemeinde Asseln**

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 13.07.2025 im katholischen Gemeindehaus der St. Joseph Kirche - Zeit: 15.00 Uhr

Teilnehmende: siehe Liste

Leitung der Sitzung: Dirk Sparka

1. Begrüßung und Eröffnung

Dirk eröffnet die Sitzung um 15.15 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie Anja Butschkau, Werner Rabenschlag und Frank Czwikla vom AWO-Unterbezirk Dortmund. Dirk erläutert kurz, warum die heutige außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen wurde (Idee, einen Umzug der AWO-Seniorenbegegnungsstätte Asseln in das katholische Gemeindehaus anzustreben).

2. Sachstand und Abstimmung zur Situation der

Seniorenbegegnungsstätte Marie-Juchacz-Haus und zukünftige Nutzung des St. Joseph-Gemeindehauses

Dirk erläutert, dass im Falle einer Weiternutzung des MJH erhebliche Umbauten/Sanierungen notwendig würden. Außerdem reichen die Räumlichkeiten für viele Veranstaltungen nicht aus, es würden oft größere Räumlichkeiten benötigt. Bisher wurde ab und zu auf die Räume des „Zum Bürgerkrug“ zurückgegriffen, von den Betreibern wurde aber schon mitgeteilt, dass sie definitiv in 2026 den Bürgerkrug schließen und sich zur Ruhe setzen werden. Außerdem ist der Brandschutz im MJH nicht ausreichend (vor allem: 2. Flucht- und Rettungsweg fehlt). Dirk betont aber auch, dass es heute nicht darum geht das MJH zu schließen. Es geht heute darum, dass geprüft werden soll, ob der OV eine Chance nutzen will, neue Räume zu bekommen, in denen neue Angebote entstehen können ohne die bisherigen/alten Angebote fallen zu lassen.

Nach Dirks Einführung, erläutern Mitglieder der Vorbereitungs-/Planungsgruppe:

Ulrike Weichelt (Leiterin der Begegnungsstätte Asseln):

MJH ist nicht barrierefrei; mehrere Stufen sind zu überwinden um überhaupt in das Haus zu gelangen; Rollatoren müssen von den Helferinnen in das Haus getragen werden: dies fällt den Helferinnen zunehmend schwer; Lagerung von Vorräten nur im Keller möglich > erheblicher Aufwand/Kraftanstrengung; Zubereitung von Speisen aufgrund von beengter Küche nur mit erheblichem Aufwand möglich; Kreativität und Innovation sind immer wieder gefragt: Küche kommt ständig an ihre Grenzen; mehr Angebote könnten gemacht werden, aber aufgrund der geringen Kapazitäten am jetzigen Standort unmöglich

Claudia Schmale (Leiterin Laufftreff).

Berichtet von der Arbeitsgruppe die sich im Vorfeld der heutigen Versammlung gebildet hatte zu der Frage „Wie ist das MJH mit seinen Angeboten heute aufgestellt und wie könnte eine Nutzung des Gemeindehauses aussehen?“

Es wird betont, dass die Seniorenbegegnungsstätte bestehen bleibt; entgegen der bisherigen Ausrichtung könnte das Haus aber nicht mehr „nur“

Begegnungsstätte sein, sondern es wurde überlegt, das Angebot auszuweiten. Dies könnte in Zusammenarbeit mit Kooperationspartner*innen, wie Vereinen/Organisationen, Pädagog*innen, evtl. dem Jugendamt usw. angeboten werden. Die Ideen wurden von folgenden Personen vorgestellt:

- * Gisela (Senioren- und Mitgliederbetreuung) – schildert das vorhandene Angebot; geht auf größere Veranstaltungen ein, die oft aus Platzgründen auf das Außengelände ausweichen müssen – neue Möglichkeiten wären im Gemeindehaus gegeben (inkl. Stellplatz für Rollatoren/Rollstühle etc.)
+ Entlastung der Helfer*innen > zusätzliche Motivation
- * Manfred – stellt den Bereich „Freizeitaktivitäten“ vor und was im Gemeindehaus möglich sein könnte;
- * Ulrike berichtet zu „Kreatives“
- * Claudia zu „Sport“
- * Reiner zur „Sprechstunde Seniorenbeirat“ – wäre im Gemeindehaus möglich aufgrund der Barrierefreiheit (Beratung im MJH fand zuletzt nicht mehr statt)
- * Christa - „Feiern, Feste, Veranstaltungen“
- * Daniela – „Familien, Kinder, Jugendliche“ – viele Angebote denkbar jeweils in Kooperation mit Vereinen, Organisationen, privaten Anbieter*innen, pädagogischen o. a. Kräften, evtl. Jugendamt
- * Claudia bittet darum zu überlegen: gibt es in Asseln vergleichbare Räume die größer sind als das MJH und besser geeignet sind als das Gemeindehaus? Sie appelliert: Alle die 1994 bei der Inbetriebnahme des MJH dabei waren, werden sich wahrscheinlich nicht haben vorstellen können, dass 2025 ein derart umfassendes Angebot bestehen wird!

- * Eine Zählkommission für die kommende Abstimmung wird festgelegt (nach freiwilliger Meldung): Eli Vossebrecher, Mechthild Rath, Anke Sparka, Stephan Altner.

- * Anja Butschkau begrüßt ebenfalls die Anwesenden, insbesondere Fabian Erstfeld als Ratsmitglied und Reiner Kunkel als Mitglied des Seniorenbeirats; Anja stellt klar, dass die drei Anwesenden vom UB nicht anwesend sind um etwas zu beeinflussen, sondern um mit Rat und Tat zur Seite zu stehen!
- * Frank Czwickla greift zwei Worte des Vortrags der Planungsgruppe auf „Möglichkeiten und Zukunft“ – baulich gesehen hat das MJH keine Zukunft: kein 2. Rettungsweg, Treppenhaus aus Holz, Elektrik veraltet + Größe an sich problematisch (zu klein); nicht barrierefrei; kein Aufzug (der vorhandene Aufzug kann nicht mehr instandgesetzt werden); er rät dazu, für die Zukunft zu planen.
- * ein Mitglied meldet sich mit dem Hinweis, dass der Standort-Faktor mitgedacht werden muss – für Viele sei der Standort in der Flegelstraße attraktiver, da sie in der Nähe wohnen
- * Norbert Roggenbach trägt zunächst die Historie und die Entstehung des OV vor; er äußert seine Bedenken zu dem Vorhaben
- * Dirk antwortet darauf, ebenso Eli Vossebrecher, Volker Rüping und Fabian Erstfeld. Er weist nochmals darauf hin, dass es sich zunächst um ein „Prüfen“ handelt – sollte mit „ja“ heute gestimmt werden, werden danach erstmal die Möglichkeiten und vor allem auch die Konditionen geprüft – danach entscheidet sich, was umgesetzt wird
- * Claudia und Jörg melden sich ebenfalls zu Wort

Nach der Diskussion werden die Stimmzettel an die Anwesenden verteilt.

Nach der Auszählung ergibt sich das folgende Ergebnis:

111 Anwesende
108 Anwesende haben eine Stimme abgegeben
1 Stimme war ungültig
1 Enthaltung
5 Nein-Stimmen
101 Ja-Stimmen

Dirk weist noch einmal darauf hin: es wurde somit dem UB ein Mandat erteilt, Verhandlungen aufzunehmen um zu prüfen, ob eine Nutzung des Gemeindehauses in Frage kommen kann – der Ausgang ist offen!

3. Verschiedenes

Dirk beendet die Sitzung um 17.17 h

Protokoll: Christine Brämer



5. Rückblick und Vorschau Aquarell-Kurse

Am 07. Juli fand unser letzter Malkurs statt:
Mit viel Leidenschaft entstanden wieder wundervolle Bilder.

Wir freuen uns, euch den nächsten Aquarell-Kurs für Fortgeschrittene anzukündigen:

Termin: Montag, **08. September 2025**, 10.00 Uhr.

Und alle, die noch am Anfang stehen - Aquarellkurs für Anfänger:

Termin: Montag, **08. September 2025**, 17.00 Uhr

Jeweils 8 x 2 Stunden, je Kurs € 13,00

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und viele kreative Stunden.

Bitte meldet euch rechtzeitig an, damit wir planen können.



Anmeldungen bei Ulrike Weichelt, Tel. 0151-55521626 oder im Büro.

6. Ein schöner Tag mit leckeren Waffeln

und einer Wanderung ab Husen
Jeden 4. Dienstag im Monat, Beginn: 14:00 Uhr
Der nächste Termin: **22.07.**

Zuerst gibt es in der AWO-Begegnungsstätte Husen-Kurl um **14:00 Uhr Waffeln und Kaffee** für einen kleinen Kostenbeitrag, **danach** ist man zu einer Rundwanderung ab Husen (Dauer circa eine Stunde) eingeladen.

Der Treffpunkt ist vor der AWO-Begegnungsstätte Husen-Kurl, Husener Str. 69, Die Teilnahme ist kostenlos, keine Anmeldung.



7. Vortrag der Bundespolizei

22. Juli 2025 Husen, 14.00 Uhr

In dieser Veranstaltung wird Frau Hillermann-Becker (PHM) folgende Schwerpunktthemen besprechen:

- Taschendiebstahlprävention
- Sicherheit im Zug (Ansprechpartner, Notsprechtaste, Kameraüberwachung, Sitzplatzwahl)
- Sicherheit am Bahnsteig, Zivilcourage
- Hilfseinrichtungen der Bahnhofsmision

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen - es werden leckere Waffeln angeboten.

8. Wiederkehrende Veranstaltungen bei der AWO Asseln-Husen/ Kurl

Rund um die **Asselner Begegnungsstätte Marie-Juchacz-Haus** (MJHs), Flegelstr. 42, und der **Begegnungsstätte Husen**, Husener Str. 69, finden regelmäßig folgende Veranstaltungen statt:

Marie-Juchacz-Haus, Asseln, Flegelstr. 42:

Montag

Seniorenclub, 14.00 bis 17.00 Uhr

Spiel und Spaß mit der Wii und Bingo mit Gisela, im Wechsel, 14täglich, 15.00 Uhr

Rommè-Club, jeden ersten Montag ab 17.00 Uhr

Doppelkopf mit Uwe v. Koblinski, 18 Uhr

Dienstag

Dagmars Frühstück, jeden ersten Dienstag im Monat, 09.30 Uhr, Anmeldung
Tel. 0176-32448169

Walking mit Susanne, 10.00 Uhr

Seniorenclub, 14.00 bis 17.00 Uhr

Waffeltag jeden 2. Und 4. Dienstag mit Gabriele Kohlhaus, ab 14.00 Uhr

Club 60 I, jeder letzter Dienstag Monat, 18 Uhr

Club 60 II, jeden 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr

Mittwoch

Giovanni`s Tellerfrühstück, 14-tägig, 09.30 Uhr, Anmeldung bei Giovanni oder Tel. 27574

Guten Morgen Yoga, 10.00 Uhr mit Eva Hoppe

Fahrradgruppe mit Bernd Schafsteller, 17.00 Uhr ab MJH

Nordic Walking mit Christel, 19.00 Uhr

Donnerstag

Nordic Walking mit Christel, 10.00 Uhr
 Seniorenclub, 14.00 bis 17.00 Uhr
 Radtouren mit Gunda (langsam) 15.00 Uhr
 Skattreff, 17.30 Uhr
 Handarbeits-Wollstube Okt-Mrz. 17.30-19 Uhr, Apr.-Sep. 18.30-20 Uhr
 Lauftreff, 19.00 Uhr

Freitag

Mittagstisch, 12.00 Uhr, 6-7 €, mit Dagmar, Anmeldung Tel.0176-32448169
 Fifty-Fifty, jeden 1. Freitag im Monat,17.30 mit Beate Kotkewitz
 Fibromyalgie-Gruppe, jeden 4. Freitag im Monat, 16.30 Uhr mit Gisela

Fr/Sa/So

Übertragung aller BVB Pflichtspiele, Tel. 0172-2751849

Samstag

Lauftreff 09.00 Uhr

Sonntag

Briefmarkenfreunde Asseln, jeden 3. Sonntag10.-13.00 Uhr, Volker Wirt, Tel. 9598994

Begegnungsstätte Husen/Kurl, Husener Str. 69:**Montag**

Frühstücksbuffet jeden 1. Montag im Monat, 09.30 Uhr, Anmeldung 0162-530 5110
 Doppelkopf mit Ellen Schroer u Jürgen Beinfohr, 17,00 Uhr
 Außensprechstunde des Seniorenbüros Scharnhorst jeden 2. Montag im Monat, 12.30 Uhr,
 Voranmeldung unter 50 29680 (fällt im Juli/August 2025 aus)

Dienstag

Seniorenachmittag mit Beate 14.00 bis 16.00 Uhr
 Waffeltag jeden 4. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr
 Begegnung VorOrt mit Melanie Looke jeden 4. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr
 Bingo jeden 3. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr
 Lauftreff, 19.00 Uhr

Mittwoch

Frühstücksbuffet Heimatverein Husen/Kurl jeden 3. Mittwoch im Monat, 09.30 Uhr (für Mitglieder des Heimatvereins, Infos Tel. 01523-3731684)

Donnerstag

Malen mit Christiane, 14.00 bis 16.00 Uhr
 Spielen und Klönen, 14.00 bis 16.00 Uhr
 Yoga wöchentlich 19.30 Uhr, Tel. 0176-81709068

Freitag

Mittagstisch, 12.00 Uhr, Anmeldung Tel. 0162-530 5110

=====

9. Pressemitteilungen und Infos aus den Stadtbezirken Brackel und Scharnhorst sowie des AWO Unterbezirks Dortmund

Pressebericht

Dortmund, 7. Juli 2025 – Im Rahmen der beliebten Reihe „Mein Stadtteil: Neues kennenlernen – Bekanntes wiederentdecken“ veranstaltete Begegnung VorOrt am Sonntag, den 6. Juli 2025, erneut eine spannende Wanderung mit historischen Erläuterungen, diesmal auf der Halde Schleswig.", "Trotz des ungemütlichen Wetters versammelten sich am Nachmittag 24 Interessierte am alten Pfortnerhäuschen am Neuhammerweg 13 in Neuasseln. Dort begrüßte der Lokalhistoriker Klaus Cordt die Gruppe und gab erste Einblicke in den historischen Hintergrund der Halde und die Funktion des Pfortnerhäuschens als Markenkontrolle der Zeche. Besonders spannend war die Erläuterung, wie im vorletzten Jahrhundert durch diese Kontrolle festgestellt wurde, welche Bergleute sich noch unter Tage befanden. Anschließend führte Reinhard Glogner, der erfahrene Wanderführer des Sauerländischen Gebirgsvereins

Wickede-Asseln, die Gruppe hinauf auf die Halde.", "Auf halber Strecke nach oben stoppte die Gruppe, um sich über den bedeutenden Bergarbeiterstreik von 1889 zu informieren – ein wichtiges Kapitel der Industriegeschichte der Region. Nach dem Aufstieg belohnte ein wunderbarer Ausblick über den gesamten Stadtteil die Teilnehmenden. Ein weiterer Faktenbeitrag widmete sich den Zechendrahtseilbahnen nach Kurl und Scharnhorst, den entscheidenden Transportwegen des Bergbaus.", "Aufgrund des zunehmenden Regens wurde das Programm abgekürzt und die Gruppe trat gemeinsam den Rückweg an.", "Informationen, die wetterbedingt bei dieser Wanderung nicht mehr vermittelt werden konnten, sollen bei der nächsten kostenlosen Wanderung mit historischen Erläuterungen nachgeholt werden. Diese findet am 27. September 2025 um 14:00 Uhr in Asseln statt. Treffpunkt ist an der Zechenloore-Asseln, Donnerstraße – Ecke Tybbinkstraße. Die Tour endet passend beim Herbstfest der AWO Begegnungsstätte Asseln, wo sich alle Teilnehmenden bei Kaffee und Kuchen stärken und die Geselligkeit genießen können.", "Nähere Informationen erhalten Sie bei Begegnung VorOrt Brackel unter Tel.: 0178 6617 503 oder per E-Mail: klotz@diakoniedortmund.de."]



Presseinformation

Mobil im Alter:

Mit dem Rollator sicher unterwegs

Rollatoren sind bekanntlich aus unserem Straßenbild nicht mehr wegzudenken.

Sie schaffen neue Möglichkeiten der Mobilität, z.B. nach einem Schlaganfall und einer anschließenden, erfolgreichen Reha. Doch zugleich muss der richtige Umgang von den NutzerInnen gelernt sein, sei es auf dem Gehweg oder in Bus und Bahn.

Auch in diesem Jahr veranstalten das **NetzWerk Aktiv ÄlterWerden** im Stadtbezirk Brackel zusammen mit dem Seniorenbüro Brackel erneut einen

Aktions- und Informationstag rund um das Thema Mobilität mit meinem Rollator.

Die Veranstaltung findet in diesem Jahr am **Donnerstag, 07. August 2025 ab 11.00 Uhr** auf dem **Levi-Cohen-Platz** in Wickede, **Wickeder Hellweg 93-97** statt.

Insbesondere Rollatorfahrende Menschen mit noch wenigen Erfahrungen mit der Nutzung von Bus und Bahn, sowie im Straßenverkehr sind herzlich angesprochen, den stadtbezirksweiten Aktionstag rund um den Rollator zu besuchen.

Mitwirkende **Akteure** sind an diesem Tag:

- **DSW21- Bus**
- **SGV-Wickede/Asseln**
- **Seniorenhaus Lucia**
- **Sanitätshaus Schock GmbH**
- **Polizei Dortmund**
- **Seniorenbüro Brackel**

Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Teilnehmenden:

- Das Rollatoren-Training mit dem **DSW21 Bus** beginnt in **zwei Gruppen à 15 Teilnehmende** um **11.00 Uhr** und **12.30 Uhr**.
Hierbei erhalten die Teilnehmenden von **DSW21 Mitarbeiter Ralf Becker** Informationen zum sicheren Warten und der Kontaktaufnahme an der Haltestelle, praktische Tipps beim Ein- und Aussteigen sowie das Fortbewegen im Bus und Bahn mit dem Rollator.
- Sicheres Gehen üben, auf dem Rollator-Parcours des **Sanitätshauses Schock GmbH** mit unterschiedlichen Bodenbelägen ist unter fachlicher Anleitung ebenso möglich, wie die Prüfung der richtigen Einstellung des Rollators in seiner Höhe und Breite, sowie die sichere Einstellung der Bremsen.
Tipps zum Kauf eines Rollators und der erforderlichen Auswahl gibt **Frank Dötze** vom Sanitätshaus Schock ebenfalls.
- Eine Wandertour speziell für Menschen mit einem Rollator bietet ab 12.00 Uhr für die Dauer von ca.1. Stunde der **Wanderwart des Sauerländischen Gebirgsvereins Wickede/ Asseln, Reinhard Glockner**, an.
- Informationen zum sicheren Verhalten mit dem Rollator im Straßenverkehr und Beobachtungen und Erfahrungen aus der Sicht der **Polizei Dortmund** erhalten die Teilnehmenden nach dem jeweiligen Rollator-Training bzw. der Rollator-Wanderung von einem der **Polizeihauptkommissare der Wache Asseln**.
- Das **Seniorenbüro Brackel** hält an einem Informationsstand weitere Tipps und Broschüren rund um das Thema **Meine Mobilität mit dem Rollator** bereit.

Veranstaltungsende: spätestens 14.00 Uhr

Bei Regenwetter steht neben dem DSW21 Bus ein Vortragsraum im Haus Lucia zur Verfügung.

Die Veranstaltung ist mit dem **ÖPNV** zu erreichen:

Stadtbahnlinie U43 und Buslinie 428, Haltestelle Eichwaldstraße oder **S4**, Haltestelle Wickede-West, Fußweg in nördlicher Richtung (Steinbrinkstraße- Rübenkamp- Blitzstraße) zum Levi-Cohen-Platz folgen (ca. 650 m).

Verbindliche Anmeldungen für die **beiden Rollatoren-Trainings** und die **fachkundige Rollatoren-Wanderung** nimmt das **Seniorenbüro Brackel** ab **Donnerstag, 17. Juli 2025** unter den Telefonnummern (0231) **50-29 640** oder **50-29370** entgegen.

Sicheres Ein- und Aussteigen im Bus der DSW21 ...

und Rollator fahren auf unterschiedlichen Bodenbelägen kann im August auf dem Levi-Cohen-Platz in Wickede geübt werden.
Mobil im Alter:

Reparieren statt wegwerfen!

Auch in den Sommerferien bietet das Repair Café Wambel Reparaturen und eine Smartphone Sprechstunde an

Unsere Alltagsgeräte kennen leider keine Sommerpause und könne daher auch in den Ferien kaputt gehen. Daher machen die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Repair Cafés Wambel ebenfalls keine Sommerpause und bieten am **Freitag, 18. Juli 2025** im **Ev. Jakobus Gemeindehaus, Eichendorffstraße 31** wieder ihre Hilfe bei der Reparatur von defekten Geräten an.

Innerhalb der **ersten Stunde (von 16.00 - 17.00 Uhr)** können diese wieder **angemeldet werden**.

Unter dem Motto **Reparieren statt wegwerfen!** werden **bis 19.00 Uhr** defekte, elektrische Küchengeräte, Nähmaschinen, Kleidung, Lampen, Textilien, Fahrräder und vieles mehr, - sofern diese von ihren Besitzerinnen und Besitzern selbst getragen werden können- unter die Lupe genommen und nach Möglichkeit vor Ort repariert.

Mitzubringen sind -neben dem Interesse am gemeinsamen Reparieren- **ausreichend Zeit** und **gute Laune**.

Insbesondere Letztgenannte ist hervorzuheben, ist es doch das **75. Repair Café in Wambel** und das Team feiert zudem an diesem Tag sein **10-jähriges Bestehen**. Pfarrer Jens Giesler von der St. Reinoldi Kirchengemeinde, Stefan Pohl vom Familienbüro Brackel und Thomas Brandt vom Seniorenbüro Brackel blicken im Anschluss des Repair Cafés bei Grillwurst und Kaltgetränken für die Mitarbeitenden auf bewegte Reparaturzeiten zurück.

Smartphone und Handysprechstunde mit youngcaritas Dortmund

Fragen, Unsicherheiten und Probleme mit dem eigenen Smartphone oder dem Handy können an diesem Jubiläumstag (**von 16.00 - 18.00 Uhr**) ebenfalls wieder **kostenfrei** in Zweiergesprächen mit erfahrenen MitarbeiterInnen von **youngcaritas Dortmund und des Repair Cafés** in vielen Fällen hoffentlich rasch geklärt werden.

Am **Montag, 14. Juli von 9.00 bis 12.00 Uhr** nehmen das Seniorenbüro Brackel (Tel.: 0231/ 50-29640) oder Pfr. Jens Giesler (Tel: 400233) hierfür **verbindliche Anmeldungen zur Smartphone- und Handysprechstunde** entgegen.

Fortsetzung der Smartphone- und Handysammelaktion

Weiterhin besteht während des Repair Cafés das Angebot alte und nicht mehr benötigte Handys und Smartphones abzugeben. Damit wird die Sammelaktion der Deutschen Telekom, die unter dem Motto **„Die Zweite Chance für Ihr Handy“** unterstützt. Funktionsfähige Geräte werden einer weiteren Nutzung zugeführt oder die wertvollen Rohstoffe ausgedienter Handys recycelt. Die Erlöse fließen in Projekte des Natur- und Umweltschutzes oder in soziale Projekte der Kooperationspartner des Handysammelcenters.

Nähere Informationen hierzu unter: www.handysammelcenter.de

Buchausleihe in der Gemeindebücherei „Die Leserratte“

Die etwaige Wartezeit bis zur Reparatur kann bei Kaffee, Kuchen/Gebäck, netten Gesprächen oder in der Zeit **von 16.00-17.00 Uhr** mit einem Besuch in der gemeindeeigenen Bücherei „Leserratte“ überbrückt werden.

Fakten statt Fakes - Mit Sicherheit im Internet Kurs im balou stärkt digitale Kompetenzen für Menschen ab 60 Jahren

Brackel. Der sichere und selbstbewusste Umgang mit digitalen Medien ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je – gerade auch für ältere Menschen. Mit dem vierteiligen Kurs **„Fakten statt Fakes - Mit Sicherheit im Internet“** bieten die **Paritätische Akademie NRW** und **balou e.V.** zwischen dem 10.

September – 1. Oktober, jeweils zwischen 9:00 – 10:30 Uhr, eine praxisnahe Weiterbildung speziell für Menschen ab 60 Jahren an.

In einer Zeit, in der Fake News, KI-generierte Inhalte und Online-Betrug zunehmen, vermittelt dieser kostenfreie Kurs kompakt und verständlich das nötige Rüstzeug, um sich sicher im digitalen Raum zu bewegen. Die Teilnehmenden lernen unter anderem, wie sie Falschmeldungen erkennen, sich vor Online-Betrug schützen und mit Hass und Hetze im Netz umgehen können.

Die Kursinhalte im Überblick:

1. Fake News & Künstliche Intelligenz

Wie erkenne ich manipulierte Inhalte? Anhand praktischer Beispiele, der Bilderrückwärtssuche und hilfreicher Websites lernen Teilnehmende, Falschinformationen zu entlarven.

2. Hass und Hetze im Netz

Wie funktioniert Meinungsmache online? Was tun bei problematischen Inhalten? Der Kurs bietet Einblicke in die Mechanismen digitaler Diskurse und zeigt Handlungsmöglichkeiten auf.

3. Digitale Sicherheit & Datenschutz

Ob „Enkeltrick“, Online-Shopping oder Reisen – vermittelt werden konkrete Tipps zum Schutz der eigenen Daten und zur sicheren Nutzung digitaler Dienste.

Das Angebot Diese Veranstaltung wird durchgeführt von der Paritätischen Akademie NRW in Kooperation mit (Name Einrichtung). Es handelt sich um eine Veranstaltung im Rahmen des Kooperationsprojekts "Medienkompetenz als Schlüssel für Demokratiefähigkeit. Resilient sein – informiert bleiben" im Kontext des Innovationsfonds für die die Weiterbildung 2025 und wird gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW NRW).

Anmeldungen und weitere Informationen zum neuen Programm sind ab sofort auf der Homepage des Kulturzentrums www.balou-dortmund.de, telefonisch unter 0231/99773630 (Mo-Fr: 9-12Uhr, Mo-Do: 14-16 Uhr) oder via E-Mail an post@balou-dortmund.de zu finden.

Starker Beckenboden – starke Gesundheit

Brackel. Der Beckenboden ist das unsichtbare Kraftzentrum unseres Körpers. Er trägt maßgeblich zu einer stabilen Haltung, zur Unterstützung der inneren Organe und zur Funktion von Gebärmutter und Darm bei. Eine geschwächte Beckenbodenmuskulatur kann jedoch Beschwerden wie Rückenschmerzen oder Inkontinenz begünstigen.

Ein spezieller Kurs für Teilnehmende ab 60+ im Kulturzentrum balou bietet am 16. Juli bis zum 6. August die Möglichkeit, durch gezieltes Beckenboden-Yoga diesen wichtigen Muskelbereich zu stärken – sei es zur Vorbeugung oder zur Linderung bereits bestehender Beschwerden. Unter fachkundiger Anleitung lernen die Teilnehmenden 60 plus effektive Übungen kennen, die sich leicht in den Alltag integrieren lassen. Der Kurs findet zu folgenden Zeiten statt: Mi., **16. Juli – 6. August** | 10:15 - 11:15 Uhr | 24 € .

Anmeldungen und weitere Informationen zum Programm sind auf der Homepage des Kulturzentrums balou-dortmund.de, telefonisch unter 0231/99773630 (Mo-Fr: 9-12Uhr, Mo-Do: 14-16 Uhr) oder via E-Mail an post@balou-dortmund.de zu finden.

Herzliche Einladung zu Angeboten von Begegnung VorOrt für den Stadtbezirk Scharnhorst

**Ein schöner Tag mit leckeren Waffeln
und einer Wanderung ab Husen
Jeden 4. Dienstag im Monat, Beginn: 14:00 Uhr**

Treffpunkt: AWO-Begegnungsstätte Husen-Kurl, gibt es gegen 14:00 Uhr Waffeln und Kaffee für einen kleinen Unkostenbeitrag, die von ehrenamtlich engagierten Mitarbeitenden gebacken und serviert werden. Danach gehen wir los zu unserer gemütlichen kleinen Wanderung.

Boule im Wengepark Lanstrop

Jeden dritten Mittwoch im Monat von Juni bis Oktober ab 16:30 Uhr.

Die nächsten Termine: 16.07./ 20.08./17.09./15.10.

Zum Boule-Spiel laden herzlich Begegnung VorOrt und der Haus Wenge Lanstrop e.V. ein. Boule-Kugeln sind vorhanden. Die Boule-Bahn befindet

sich im Wengepark, Übergang zur Gartenanlage „Auf der Lauke“
Die Veranstaltung ist kostenlos, keine Anmeldung.

Infos und Anmeldung bei Melanie Looke,
Tel.: 01 60. 5 57 37 02 oder m.looke@awo-dortmund.de

Pressemitteilung

LiederCafé-Reihe in Brackel geht 2025 weiter: Singen verbindet!

Dortmund-Brackel, – Die beliebte Veranstaltungsreihe LiederCafé wird auch im Jahr 2025 im Stadtbezirk Brackel fortgesetzt. Unter dem Motto „Singen macht Spaß! Singen tut gut!“ lädt die Reihe Jung und Alt zum gemeinsamen Singen an verschiedenen Begegnungsorten ein.

Bei den kostenlosen Veranstaltungen können die Teilnehmenden ihre Lieblingslieder aus einer umfangreichen Liedermappe auswählen und gemeinsam singen. Ziel der LiederCafés ist es, Menschen zusammenzubringen, Freude am Singen zu vermitteln und neue Begegnungsorte im Stadtbezirk Brackel kennenzulernen.

„Wir freuen uns sehr, dass das LiederCafé so gut angenommen wird und wir auch in diesem Jahr wieder viele Menschen zum gemeinsamen Singen einladen können“, sagt Ulrike Klotz, Begegnung VorOrt Brackel. „Singen ist eine wunderbare Möglichkeit, um miteinander in Kontakt zu kommen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.“

Anmeldung

Aufgrund begrenzter Raumkapazitäten ist für das LiederCafé im DOGEWO21 ExtraPlatz in Wickede eine Anmeldung erforderlich. Die AWO Brackel wünscht eine Anmeldung, um die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen planen zu können. Für alle anderen Veranstaltungsorte ist keine Anmeldung notwendig.

Termine und Orte

Die LiederCafés beginnen jeweils um 14.30 Uhr.

05.09.2025 Café im balou e.V., Oberdorfstraße 23 mit Jasmin Siebert

07.11.2025 Café im balou e.V., Oberdorfstraße 23 mit Tom Stock

05.12.2025 Café im balou e.V., Oberdorfstraße 23 mit Jasmin Siebert -
 Weihnachtslieder

Weitere Informationen

Ulrike Klotz, Begegnung VorOrt Brackel Telefon: 0178 6617 503 E-Mail:
 klotz@diakoniedortmund.de

„Café Spiel mit Spaß“ in Wickede für Menschen ab 60 Jahren.

Das „Café Spiel mit Spaß“ in Wickede sucht neue Mitspieler*innen. Seit 2 Jahren spielen Senior*innen in den Räumen des Pflegedienstes Pflug. Bei Getränken und Gebäck werden Gesellschaftsspiele wie Mensch ärgere Dich nicht, Rummykub, Kniffel etc. gespielt. Die ehrenamtlichen Nachbarschaftshelfer*innen, die dieses Angebot begleiten, würden sich ebenfalls über Verstärkung freuen. Gesucht wird jemand, der sich an einem Mittwoch im Monat an der Organisation beteiligt.

„Café Spiel mit Spaß“ findet **jeden Mittwoch**, von **14.00 – 16.00 Uhr** beim Pflegedienst Pflug, Meylantstr. 91, 44319 Dortmund statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Begegnung VorOrt Brackel, Tel.: 0178

6617 503, Mail: klotz@diakoniedortmund.de
oder beim Seniorenbüro Brackel, Tel.: 0231 5029370E-Mail:
seniorenbuero.brackel@dortmund.de

Wiederkehrende Angebote im Stadtbezirk Brackel

Für **Rommé-Spielende** bietet der AWO-Ortsvereins in seiner Begegnungsstätte ein **zusätzliches Angebot** an:

Jeden Donnerstag besteht in der Zeit **von 14-16 Uhr** die Möglichkeit in netter Runde Rommé zuzuspielen.

Die AWO Begegnungsstätte Wambel ist mit der Stadtbahn U43 oder mit dem Bus 422, Haltestelle Juchostraße, gut erreichbar.

Das Seniorenbüro Brackel ist von Mo.-Fr. von 10-12 Uhr für Informationen und Rückfragen erreichbar.

Kontakt:telefonisch unter 50 29 640 oder per E-Mail an seniorenbuero.brackel@dortmund.de

Wiederkehrende Angebote im Stadtbezirk Scharnhorst

Herzliche Einladung zu Angeboten von Begegnung VorOrt für den Stadtbezirk Scharnhorst

Spaziergänge und Wanderungen

„Lanstrop bewegt“

Jeden **2. Donnerstag** im Monat, Beginn: 16:30 Uhr

Viel Geschichte, weite Blicke, Natur und Adelssitz – der kleine Ort Lanstrop im äußersten Nordosten Dortmunds hat einiges zu bieten: An **jedem 2. Donnerstag** im Monat können alle mitwandern, die neue Leute kennenlernen oder einfach nur die Natur genießen möchten (Dauer ca. eine Stunde).

Der Treffpunkt ist immer vor dem Haus Wenge, Alekestr. 4 in Lanstrop, die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die neuen Termine: 08.05., 12.06.,

jeweils ab 17:30 Uhr.
mit Melanie Looke - AWO in Bewegung

T. +49 231 9934 - 234

M. +49 160 . 557 37 02

m.looke@awo-dortmund.de

<https://www.awo-dortmund.de>

Plauderspaziergang durch Derne

Jeden ersten Sonntag im Monat, Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: vor dem Bürgertreff Gerne in Derne e.V., Altenderner Straße 19 in Derne

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infos und Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es bei Melanie Looke, Tel.: 01 60. 5 57 37 02 oder m.looke@awo-do

Kaffeeklatsch und Spielenachmittag

in der Begegnungsstätte Scharnhorst, Gerader Weg 1

Jeden Montag, Beginn: 14:00 bis 17:00 Uhr

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung.

Leitfaden für Soziale Organisationen zur Teilnahme am 1. Dortmunder Tatendrang „**Café Spiel mit Spaß**“ in Wickede **für Menschen ab 60 Jahren.**

Das „Café Spiel mit Spaß“ in Wickede sucht neue Mitspieler*innen. Seit 2 Jahren spielen Senior*innen in den Räumen des Pflegedienstes Pflug. Bei Getränken und Gebäck werden Gesellschaftsspiele wie Mensch ärgere Dich nicht, Rummykub, Kniffel etc. gespielt. Die ehrenamtlichen Nachbarschaftshelfer*innen, die dieses Angebot begleiten, würden sich ebenfalls über Verstärkung freuen. Gesucht wird jemand, der sich an einem Mittwoch im Monat an der Organisation beteiligt.

„Café Spiel mit Spaß“ findet **jeden Mittwoch**, von **14.00 – 16.00 Uhr** beim Pflegedienst Pflug, Meylantstr. 91, 44319 Dortmund statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Begegnung VorOrt Brackel, Tel.: 0178 6617 503, Mail: klotz@diakoniedortmund.de oder beim Seniorenbüro Brackel, Tel.: 0231 5029370 E-Mail: seniorenbuero.brackel@dortmund.de

=====

10. Vorankündigungen August 2025:

Die AWO Asseln-Husen/Kurl macht Ferien:

vom

04. bis 24. August 2025

bleiben unsere Begegnungsstätten geschlossen.

Ab 25. August sind wir dann wieder für Euch da!

=====

11.



12. Infos rund um Newsletter und Mitgliedschaft bei der AWO

Asseln-Husen/Kurl

Besuchen Sie uns auf unserer HOMEPAGE oder bei Facebook

Alle Infos rund um unseren Ortsverein inklusiv Kontaktdaten, Programmangeboten und

Impressionen von Veranstaltungen findet man im **Internet** unter

<http://www.awo-asseln.de>

Werden auch SIE Mitglied der AWO

z.B. im Ortsverein Dortmund-Asseln/Husen/Kurl!

Antragsformular **hier** ausdrucken, ausfüllen und per Post oder eingescannt per E-Mail senden an

AWO Ortsverein Asseln/Husen/Kurl

Flegelstr. 42

44319 Dortmund

E-Mail: awo-asseln@dokom.net

Der AWO-Newsletter HERZBLATT-ONLINE

für die über 1.000 Abonnenten informiert mit aktuellen Nachrichten aus der Arbeiterwohlfahrt (AWO), dem kommunalen Bereich, den Vereinen, Kultur, (Sozial-)Politik und Gesellschaft.

Termine oder sonstige Textbeiträge, Linkhinweise aber auch konstruktive Kritik (oder auch Lob...) sind herzlich willkommen. Redaktionsfremde Artikel müssen nicht der Meinung des Redaktionsteams entsprechen.

Erscheinungsweise:

Der Newsletter HERZBLATT-ONLINE erscheint im Regelfall immer wöchentlich montags (bzw. dienstags nach einem Feiertag). Redaktionsschluss ist immer der Sonntag vor dem Erscheinungsdatum, 17.00 Uhr.

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die Redaktion keine Haftung für die Inhalte redaktionsfremder Beiträge und externer Links. Für den Inhalt redaktionsfremder Beiträge und extern verlinkter Seiten sind ausschließlich deren Verfasser bzw. Betreiber verantwortlich.

Datenschutz:

Bitte beachten Sie die über folgenden Link erreichbaren Hinweise zum Datenschutz:

http://www.awo-asseln.de/Datenschutzerklaerung_awo-asseln_de.pdf

Anfragen und Hinweise sowie eigene Beiträge für das HERZBLATT-ONLINE sendet bitte an

awo-asseln@dokom.net

Mit freundschaftlichen Grüßen
Redaktion von HERZBLATT - ONLINE
V.i.S.d.P.:
AWO-OV DO-Asseln/Husen/Kurl
Flegelstr. 42
44319 Dortmund

[E-Mail im Browser anzeigen](#)

Sie erhalten diese E-Mail aufgrund Ihrer Beziehung mit Arbeiterwohlfahrt Ortsverein DO-Asseln/Husen/Kurl. Bitte [bestätigen](#) Sie Ihr Interesse, weiterhin E-Mails von uns zu erhalten. Wenn Sie keine E-Mails mehr erhalten möchten, können Sie diese [hier abbestellen](#).

Flegelstr. 42, Dortmund, Deutschland, 44319

[Abmeldung](#)